

## TECHNISCHES DATENBLATT



# **BOSTIK MARMOR-SILICON**

DICHTSTOFFE AUS SILICONKAUTSCHUK

- speziell für Marmor und Naturstein
- neutralvernetzend
- witterungsbeständig
- für innen und außen
- fungizid ausgerüstet

### ANWENDUNGSBEREICH:

Fugendichtung von Marmor und anderen Natursteinen im Innen- und Außenbereich, in Naßräumen. **Bostik Marmor-Silicon** nicht an Aquarien und für Unterwasserverfugungen einsetzen.

### EIGENSCHAFTEN:

**Bostik Marmor-Silicon** wurde speziell für die Verfugung von Marmor und Naturstein entwickelt. Eine Weichmachermigration aus dem Silicon und die damit verbundene Randzonen-Verschmutzung wird zuverlässig vermieden. Nach dem Einbringen in die Fugen verfestigt sich das Material durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit zu einer elastischen Fugendichtung. Im abgeordneten Zustand ist **Bostik Marmor-Silicon** geruchlos und indifferent. Darüber hinaus zeichnet es sich durch eine sehr gute Alterungs-, Witterungs- und UV-Beständigkeit aus.

### TECHNISCHE ANGABEN:

Basis:	Siliconkautschuk neutralvernetzend
Konsistenz:	pastös, standfest
Verarbeitungstemperatur:	+ 5 °C bis + 40 °C
Rückstellvermögen:	mindestens > 90 % (bei 100 % Dehnung nach DIN 52 458)
Spezifisches Gewicht:	ca. 1,02 g/ml transparent ca. 1,33 g/ml farbig
Zulässige Gesamtverformung:	25 %
Hautbildung:	nach ca. 15 Minuten (bei + 23 °C/50 % rel. Luftfeuchte)
Bruchdehnung:	ca. 170 % (nach DIN 52 455) NWT-I
Shore-A-Härte:	ca. 25
Fungizide Ausrüstung:	ja
Aushärtezeit:	1-2 mm pro Tag in Abhängigkeit von Temperatur und Luftfeuchtigkeit
Verbrauch:	1 Kartusche à 300 ml reicht für lfdm: Fugentiefe 5 mm / Fugenbreite 5 mm = 12,5 lfdm Fugentiefe 8 mm / Fugenbreite 8 mm = 5 lfdm Fugentiefe 10 mm / Fugenbreite 10 mm = 3 lfdm
Reinigung:	Arbeitsgeräte können von frischem Bostik Marmor-Silicon mit Aceton oder einem anderen gebräuchlichen Lösemittel gereinigt werden. Abgeordnetes Material läßt sich nur mechanisch entfernen.
Farben:	transparent, grauweiß, silbergrau, hellgrau, mittelgrau, anthrazit, beige
Lagerung:	Kühl und trocken. In Originalverpackung mindestens 12 Monate lagerfähig

## VORBEHANDLUNG DER HAFTFLÄCHEN:

Die Fugen müssen tragfähig, trocken, staub-, öl- und fettfrei sein. Verunreinigungen sind mit geeignetem Reiniger (z. B. Aceton) zu entfernen.

Um eine Haftung der Siliconmasse am Fugenuntergrund zu vermeiden sowie zur Herstellung der erforderlichen Fugenproportionen ist ein Vorfüllen mit geschlossenzelligem PE-Profil notwendig.

Eine Vorbehandlung mit einem speziellen Primer wird bei folgenden Untergründen empfohlen:

- **Primer 5005 MS/ST** zur Vorbehandlung von Untergründen aus Natur- und Kunststein sowie in Bereichen mit dauernder Naßbelastung.

**Wegen der Verschiedenartigkeit der Materialien können hier nur allgemeine Hinweise gegeben werden. Eigenversuche zur Prüfung der Haftung werden dringend empfohlen!**

## VERARBEITUNG:

Um eine sauber begrenzte Fuge zu erhalten, ist es zweckmäßig, die Fugenränder vor dem Auftrag des Primers bzw. den Einbringen von **Bostik Marmor-Silicon** mit Selbstklebeband abzudecken. Das Klebeband ist sofort nach Glättung der Fugenober-Fläche wieder abzuziehen.

**Bostik Marmor-Silicon** wird in Düsenkartuschen geliefert und kann mit Hand- oder Druckluftpistolen verarbeitet werden.

Der Dichtstoff soll die geprimerten Flächen vollständig überdecken.

Es ist drauf zu achten, dass die Fugenflanken beim Einbringen der Dichtungsmasse gut benetzt werden. Nach dem Einbringen in die Fugen ist die Oberfläche der Dichtungsmasse vor Eintritt der Hautbildung zu glätten, wobei die Masse nochmals fest an die Haftflächen angedrückt werden soll.

Als Glättmittel sind nur Materialien zu verwenden, welche keine Verfärbung hervorrufen können.

Wegen der Empfindlichkeit von Marmor und Naturstein bezüglich Fleckenbildung sind Überschußmengen Glättmittel sofort vom Naturstein zu entfernen.

## LIEFERGEBINDE:

300-ml-Kartusche

20 Kartuschen pro Karton

60 Kartons pro Palette

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogen chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 11. 09

Bostik GmbH · Papierfabrikstraße 1 · A-4600 Wels · Tel. +43 (0) 72 42/5 30 10 · Fax +43 (0) 72 42/5 30 12 · e-Mail: info.austria@bostik.com